

Bekanntmachung Sonstige: Neubau Kelmesberg Malerarbeiten

Vergabenummer	65.1-2026-0252
Bezeichnung	Neubau Kelmesberg Malerarbeiten
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Kontaktstelle	14.2 Zentrale Vergabe, Fördermittelmanagement und nachhaltige Beschaffung
Zu Händen	Frau Schweitzer / Herr Pastor / Herr Aiello / Frau Walraven / Herr Okka
Postanschrift	Rathausstr. 11 - 13
Ort	52222 Stolberg
Telefon	+49 240213213 / +49 240213265 / +49 240213504 / +49 240213541 / +49 240213-348
Fax	+49 240299909504
E-Mail	vergabestelle@stolberg.de
URL	https://www.stolberg.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Für die Errichtung eines Neubaus des Übergangwohnheimes für obdachlose Menschen am Kelmesberg sind Malerarbeiten erforderlich.
Umfang der Leistung	ca. 1.400 m2 Spachtelung Betondecke ca. 1.400 m2 Dispersionsanstrich Decke ca. 1.900 lfm Acrylverfugung ca. 790 lfm Anstrich Putzlaibungen ca. 600 m2 Dispersionsanstrich Kleinflächen GK Deckenkoffer + Vorsatzschalen ca. 1.000 lfm Silikonverfugung ca. 3.400 m2 Graffitienschutzbeschichtung Innen ca. 90 Stück Lackierung Stahlzargen ca. 1.100 m2 PU- Beschichtung Zementestrich ca. 1.800 m2 Graffitienschutzbeschichtung Außen ca. 400 m2 Sockelputz + Beschichtung

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
Postanschrift	Rathausstr. 11 - 13
Ort	52222 Stolberg

Weitere Erfüllungsorte

Bezeichnung	Baustelle Neubau Kelmesberg
-------------	-----------------------------

Postanschrift Kelmesberg 1-8
Ort 52223 Stolberg (RHLD)

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) 100 Tag(e)

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	20.05.2026
Ende der Angebotsfrist	26.05.2026 09:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	29.06.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dem Angebot ist ein Nachweis über 3 Referenzen zu vergleichbaren Aufträgen, mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers sowie die Ansprechpartner und deren Telefonnummer bei diesen Auftraggebern, beizufügen.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eintragungsnachweis Handwerksrolle / IHK (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eintragung in der Handwerksrolle bzw. Mitgliedsbescheinigung der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bescheinigung über eine bestehende Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung mit Angabe der Versicherungssummen. Der Nachweis darf nicht älter als 1 Jahr sein bzw. die durch die ausstellende Stelle festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschreiten. (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt).
Alter der Bescheinigung: max. 1 Jahr
- Verschlüsselte Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zusammen mit dem Angebot ist die verschlüsselte Urkalkulation einzureichen. Gemäß Pkt. 11.08 "Beiblatt Besondere Vertragsbedingungen" ist die Urkalkulation durch den Bieter zeitgleich mit der Abgabe des Angebotes einzureichen. Die Datei ist passwortgeschützt zu verschlüsseln. Im Falle einer erforderlichen Aufklärung in der Angebotswertung, vor Auftragserteilung oder Prüfung von Nachtragskalkulationen wird das Passwort beim Bestbieter abgefragt. Die Öffnung der Urkalkulation erfolgt ausschließlich anlassbezogen.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Als Eigenerklärung vorzulegen: Formblatt "Eigenerklärung für Bauleistungen" hier:
- Registereintragungen
- Angaben, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellen
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Als Eigenerklärung vorzulegen: Formblatt "Eigenerklärung für Bauleistungen" hier:
- Umsatzangaben der letzten 3 Geschäftsjahre
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Alle Bewerbenden müssen ihre Qualifikation und die erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die ausgeschriebenen Leistungen nachweisen. Dies gilt ebenfalls für eventuell zum Einsatz kommende Nachunternehmer (Subunternehmer). Die Nachweise sind dem Angebot beizufügen. Ausländische Unternehmen können den unten stehenden Normen vergleichbare nationale Nachweise in deutscher Sprache vorlegen. Die Vergleichbarkeit ist auf Verlangen des Auftraggebers darzulegen.

Bei der Vergabe von Bauleistungen entfällt die spezielle Eignungsprüfung, wenn das Unternehmen bzw. das Nach-/Subunternehmen seine auftragsunabhängige Eignung durch die von der Vergabestelle direkt aufrufbare Eintragung in der allgemein zugänglichen Liste des Vereins für die Präqualifikation (PQ) von Bauunternehmen e. V. oder einer vergleichbaren Stelle nachweist. Die PQ-Nummer ist, sofern vorhanden, im Angebot anzugeben.

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten

Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):
Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 EURO ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:
Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

gem. VOB/B

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Bietergemeinschaften sind gesamtschuldnerisch haftend.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "VMP Wirtschaftsregion Aachen"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXV2YYRYT7XPCKJS/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn

26.05.2026 09:00 Uhr

Ort

Submissionsstelle: Zentrale Vergabestelle der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)

Personen, die bei der
Öffnung anwesend sein
dürfen

Keine Bieterbeteiligung bei Angebotsöffnung zugelassen.

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten
Angebote

Elektronisch in Textform

URL zur Abgabe
elektronischer Angebote

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXV2YYRYT7XPCKJS>

Zugriff auf Preisdokumente
bis zur manuellen
Freigabe während der
Angebotsprüfung/-wertung
sperrern (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Nein

Eingabemöglichkeiten
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bieterools sperren

Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen
einen elektronischen Katalog
enthalten.

Nein

Forderung von Proben und
Mustern

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der
Nachunternehmer
sind bereits bei der
Angebotsabgabe
anzugeben.

Nein

Nebenangebote

Nebenangebote

werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Bieterfragen müssen rechtzeitig, in der Regel gemäß den Angaben der
Terminplanung vor Ablauf der Angebots- /Teilnahmefrist gestellt werden. Nach
Ablauf dieser Frist eingegangene Fragen werden grundsätzlich nicht mehr
beantwortet.

—

Stolberg, den 08.05.2026
i.A.

Bekanntmachungs-ID

Zentrale Vergabestelle der Kupferstadt Stolberg (Rhld.)
CXV2YYRYT7XPCKJS